

# Co-Site Glossar

Team Co-Site

## Co-Site

Co-Kreation in der Region –  
Systemisch und innovativ  
Transfer entwickeln

**Technology**  
**Arts Sciences**  
**TH Köln**

NextGen Book Services  
Open Science Lab, TIB

# Inhaltsverzeichnis

<b>Über dieses Projekt</b>	<b>1</b>
<b>Co-Site Glossar</b>	<b>2</b>
Best Practices . . . . .	2
Blackout . . . . .	2
Co-Design . . . . .	2
Co-Site . . . . .	3
Co-Site Glossar . . . . .	3
Extremereignis . . . . .	3
Glossar . . . . .	3
Glossar . . . . .	4
Grüne Infrastrukturen . . . . .	4
Interdependenz . . . . .	4
KRITIS-Branche . . . . .	4
KRITIS-Sektor . . . . .	5
Kaskadeneffekt . . . . .	5
Klimaanpassung . . . . .	5
Kommunikation . . . . .	5
Krise . . . . .	6
Kritische Infrastrukturen . . . . .	6
Köln . . . . .	6
Makroebene . . . . .	6
Mesoebene . . . . .	7
Mikroebene . . . . .	7
Next Practices . . . . .	7
Practices . . . . .	8

Projektkommunikation . . . . .	8
Projektmarketing . . . . .	8
Prävention . . . . .	9
Reallabor . . . . .	9
Resilienz . . . . .	9
Schaden . . . . .	9
Schutzgut . . . . .	9
Schwammstadt . . . . .	10
Sites . . . . .	10
Staudamm . . . . .	10
Transfer . . . . .	10
Transferbeirat . . . . .	11
Transfermodus 1 . . . . .	11
Transfermodus 2a . . . . .	11
Transfermodus 2b . . . . .	12
Transformationsnetzwerk . . . . .	12
Wissenschaft . . . . .	12
Wissenschaftskommunikation . . . . .	12
Wissenstransfer . . . . .	12
testTermUmlaute . . . . .	13
<b>Impressum</b>	<b>14</b>
Urheberrecht und Lizenzierung . . . . .	14
<b>Mitwirkende</b>	<b>15</b>
Programmierung . . . . .	15
<b>Literatur</b>	<b>16</b>



# Über dieses Projekt

Zusammen den Herausforderungen von heute und morgen begegnen – das ist das Ziel von Co-Site, einem Projekt der TH Köln. Das Projekt „Co-Kreation in der Region – Systemisch und innovativ Transfer entwickeln“ schafft einen Experimentierraum für Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Wissenschaft in Form eines Reallabors. Es ermöglicht damit partizipativ gestaltete Transferprozesse und unterstützt die Region bei der Anpassung an den Klimawandel. Gemeinsam mit den Menschen erarbeiten die Wissenschaftler:innen Lösungen zur Entwicklung von Anpassungsstrategien sowie der Planung kritischer und grün-blauer Infrastrukturen.

Das Forschungsprojekt Co-Site wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung innerhalb der Initiative Innovative Hochschule gefördert.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf der [Website der TH Köln](#).

Dieses [Glossar](#) dient dazu, die zentralen Begriffe und Konzepte des Projekts Co-Site verständlich zu erklären. Indem wir Schlüsselbegriffe und wichtige Konzepte definieren, möchten wir die Kommunikation und das Verständnis innerhalb des Projekts und darüber hinaus verbessern. Es soll einen schnellen und umfassenden Überblick über die wichtigsten Themen und Begrifflichkeiten zu geben, die im Kontext der Klimawandelanpassung und unseres Reallabors von Bedeutung sind. Es soll allen Beteiligten – von Studierenden und Wissenschaftler:innen bis hin zu politischen Entscheidungsträgern und interessierten Bürger:innen – eine nützliche Ressource bieten.

# Co-Site Glossar

Dieses Glossar enthält wichtige Begriffe des Projekts **Co-Site** rund um Klimawandelanpassung und unser Reallabor.

---

## Best Practices

Praktiken, Methoden und Verhaltensweisen, die in der Praxis zum Einsatz kommen und erprobt, verbreitet und positiv evaluiert sind.

### Klartextbeschreibung:

In der Praxis erprobte, verbreitete und positiv evaluierte Praktiken, Methoden und Verhaltensweisen.

### Status:

Entwurf

### Unterbegriff von:

Practices

---

## Blackout

Ein ungeplanter, großflächiger und langanhaltender Stromausfall.

### Status:

Entwurf

### Tags:

KRITIS

---

## Co-Design

Gestaltungsansatz, der versucht, alle Beteiligten (z. B. Mitarbeiter, Partner, Kunden, Bürger, Endnut-

zer) aktiv in den Gestaltungsprozess einzubeziehen, um sicherzustellen, dass das Ergebnis ihren Bedürfnissen entspricht und nutzbar ist.

**Status:**

Entwurf

---

**Co-Site**

Co-Kreation in der Region - Systematisch und innovativ Transfer entwickeln

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Forschungsprojekt

---

**Co-Site Glossar**

Das Glossar des Projekts Co-Site erklärt zentrale Begriffe und Konzepte des Projekts Co-Site verständlich für alle Beteiligten. Es stellt die gemeinsame Basis der Kommunikation und das Verständnis innerhalb des Projekts und darüber hinaus dar.

**Klartextbeschreibung:**

Das Glossar des Projekts Co-Site.

**Status:**

Entwurf

**Unterbegriff von:**

Glossar

---

**Extremereignis**

Ein außergewöhnlich starkes Gefahrenereignis, das zu hohen Schäden führen kann (z.B. Hitzewelle, Starkregen oder Blackout)

**Klartextbeschreibung:**

Besonders starke Gefahr oder Schaden

**Status:**

Entwurf

---

**Glossar**

Eine strukturierte Sammlung von Begriffen mit Bedeutungserklärungen, die im Kontext des Glossars Gültigkeit haben und für alle Beteiligten verständlich sind. Ein Glossar wird kooperativ erstellt

und fortlaufend gepflegt.

**Klartextbeschreibung:**

Eine strukturierte Sammlung von Begriffen mit Bedeutungserklärungen.

**Status:**

Entwurf

---

**Glossar**

Vermittlung und Übertragung von Wissen in Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Politik

**Status:**

Unveröffentlicht

---

**Grüne Infrastrukturen**

Ein strategisch geplantes Netzwerk wertvoller natürlicher und naturnaher Flächen mit weiteren Umweltelementen, das so angelegt ist und bewirtschaftet wird dass sowohl im urbanen als auch im ländlichen Raum ein breites Spektrum an Ökosystemdienstleistungen gewährleistet und die biologische Vielfalt geschützt ist.

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Grüne Infrastrukturen

---

**Interdependenz**

Interaktion oder gegenseitige Beeinflussung zwischen verschiedenen kritischen Infrastrukturen.

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

KRITIS

---

**KRITIS-Branche**

Die Untergliederung der KRITIS-Sektoren.

**Status:**

Entwurf

**Unterbegriff von:**

KRITIS-Sektor



---

## **KRITIS-Sektor**

Bereich Kritischer Infrastrukturen. (Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Glossar)

### **Status:**

Entwurf

### **Tags:**

KRITIS

---

## **Kaskadeneffekt**

Ein kaskadierender Ausfall liegt vor, wenn eine Störung in einer Infrastruktur den Ausfall einer Komponente in einer zweiten Infrastruktur verursacht, was wiederum zu einer Störung in der zweiten Infrastruktur führt. Rinaldi, S., J. Peerenboom, and T. Kelly (2001)

### **Status:**

Entwurf

### **Tags:**

KRITIS

---

## **Klimaanpassung**

Maßnahmen und Strategien, um die Auswirkungen des Klimawandels abzumildern oder sich an veränderte klimatische Bedingungen anzupassen.

### **Status:**

Entwurf

---

## **Kommunikation**

Austausch oder die Übertragung von Informationen, die auf verschiedene Arten (verbal, nonverbal und paraverbal) und auf verschiedenen Wegen (Sprechen, Schreiben) stattfinden kann.

### **Klartextbeschreibung:**

Austausch oder die Übertragung von Informationen, die auf verschiedene Arten (verbal, nonverbal und paraverbal) und auf verschiedenen Wegen (Sprechen, Schreiben) stattfinden kann.

### **Status:**

Entwurf

---

## **Krise**

Vom Normalzustand abweichende Situation mit dem Potenzial für oder mit bereits eingetretenen ☒ Schäden an ☒ Schutzgütern, die mit der normalen Aufbau- und Ablauforganisation nicht mehr bewältigt werden kann so dass eine ☒ Besondere Aufbauorganisation (BAO) erforderlich ist. (Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Glossar)

### **Klartextbeschreibung:**

Eine außerordentliche und nicht vorhersagbare Situation, die nicht mit herkömmlichen Mitteln zu bewältigen ist und reputationsschädigend sein kann.

### **Status:**

Entwurf

---

## **Kritische Infrastrukturen**

Kritische Infrastrukturen sind Organisationen und Einrichtungen mit wichtiger Bedeutung für das staatliche Gemeinwesen, bei deren Ausfall oder Beeinträchtigung nachhaltig wirkende Versorgungsengpässe, erhebliche Störungen der öffentlichen Sicherheit oder andere dramatische Folgen eintreten würden. (Bundesministerium des Inneren 2009)

### **Klartextbeschreibung:**

Kritische Infrastrukturen sind wichtige Einrichtungen und Organisationen. Wenn sie ausfallen oder Probleme haben, kann dies zu längeren Versorgungsengpässen, großen Störungen der öffentlichen Sicherheit oder anderen ernsthaften Folgen führen.

### **Status:**

Entwurf

---

## **Köln**

Stadt am Rhein

### **Status:**

Unveröffentlicht

### **Tags:**

Ort

---

## **Makroebene**

Ebene der Wissenschaftskommunikation mit dem Ziel der Kommunikation über das Gesamtsystem wissenschaftlicher Funktionen und Leistungen für die Gesellschaft.

### **Status:**

Entwurf

**Tags:**

Kommunikation

**Unterbegriff von:**

Wissenschaftskommunikation

---

**Mesoebene**

Ebene der Wissenschaftskommunikation mit dem Fokus auf die Kommunikation wissenschaftlicher Einrichtungen zu eigenen Aufgaben und Leistungen.

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Kommunikation

**Unterbegriff von:**

Wissenschaftskommunikation

---

**Mikroebene**

Ebene der Wissenschaftskommunikation mit dem Fokus auf die Kommunikation einzelner Wissenschaftler zu Forschungsthemen sowie Projekten (Vorhaben und Ergebnissen).

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Kommunikation

**Unterbegriff von:**

Wissenschaftskommunikation

---

**Next Practices**

Im Gegensatz zu Best Practices sind Next Practices bisher noch nicht erprobte Praktiken, Methoden und Vorgehensweisen. Sie sind zukunftsorientiert und lösen sich von bisherigen Best Practices um neues auszuprobieren und entweder zu scheitern oder neue Best Practices zu finden.

**Klartextbeschreibung:**

Next Practices sind zukunftsorientierte Praktiken, Methoden und Vorgehensweisen, die ausprobiert werden, um neue Best Practices zu finden.

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Practices

---

**Practices**

Praktiken, Methoden und Verhaltensweisen, die in der Praxis zum Einsatz kommen und mehr oder weniger erprobt, verbreitet und evaluiert sind.

**Klartextbeschreibung:**

Praktiken, Methoden und Verhaltensweisen, die in der Praxis zum Einsatz kommen.

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Practices

---

**Projektkommunikation**

Projektkommunikation ist die interne und externe Kommunikation beispielsweise über Ziele, Inhalte und Aktivitäten des Projekts. Ziel ist die Einbindung von Partner\*innen, dem Team und externen Dialoggruppen des Projekts. Außerdem leistet die Projektkommunikation einen Beitrag zur Wissenschaftskommunikation.

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Kommunikation

**Ähnlich:**

Projektmarketing

---

**Projektmarketing**

Projektmarketing ist die externe Kommunikation beispielsweise über Ziele, Inhalte und Aktivitäten des Projekts. Ziel ist die Präsentation des Projekts durch eine werbende Darstellung, um z.B. neue Partner\*innen oder Fördergeber\*innen zu gewinnen.

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Kommunikation

**Ähnlich:**

Projektkommunikation

---

## **Prävention**

Maßnahmen zur Vermeidung von ☒ Schadensereignissen einschl. Gesundheitsgefährdungen.  
((Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Glossar)

### **Status:**

Entwurf

---

## **Reallabor**

Ein zeitlich und räumlich abgesteckter Rahmen in dem Akteur\*innen aus Wissenschaft, Gesellschaft, Politik und Verwaltung gemeinsam Lösungen, Praktiken und Methoden für reale Probleme entwickeln und erproben. Der Fokus liegt dabei auf der transdisziplinären Zusammenarbeit und die wissenschaftlichen und sozial verträglichen Lösungen.

### **Klartextbeschreibung:**

Ein zeitlich und räumlich abgesteckter Rahmen in dem Akteur\*innen aus Wissenschaft und Gesellschaft gemeinsam Lösungen für reale Probleme entwickeln und erproben.

### **Status:**

Entwurf

---

## **Resilienz**

Fähigkeit von Systemen und Lebewesen, Ereignissen zu widerstehen beziehungsweise sich daran anzupassen und dabei Funktionsfähigkeiten zu erhalten und das Überleben zu sichern. (Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Glossar)

### **Status:**

Entwurf

---

## **Schaden**

Negative Auswirkungen auf ein Schutzgut. Je nach Schutzgut kann der Schaden unterschiedlich ausfallen und sowohl materiell als auch immateriell sein.

### **Klartextbeschreibung:**

Negative Auswirkungen auf ein Schutzgut.

### **Status:**

Entwurf

---

## **Schutzgut**

Alles, was aufgrund seines ideellen oder materiellen Wertes vor Schaden bewahrt werden soll.

(Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Glossar)

**Status:**

Entwurf

---

**Schwammstadt**

Konzept der Stadtplanung, möglichst viel anfallendes Regen- bzw. Oberflächenwasser vor Ort aufzunehmen und zu speichern, anstatt es lediglich zu kanalisieren und abzuleiten.

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Grüne Infrastrukturen

**Unterbegriff von:**

Grüne Infrastrukturen

---

**Sites**

Modellregionen des Projekts Co-Site, derzeit Stadt Leverkusen (als Großstadt), Kolpingstadt Kerpen (als Mittelstadt), Erftstadt (Mittelstadt), (Rhein-Erft-Kreis (als Kreis).

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Projekt

---

**Staudamm**

Kernelement einer Stauanlage im Wasserbau und kommt zum Bau einer Talsperre oder einer Flusssperre bzw. Staustufe zur Ausführung.

**Status:**

Entwurf

---

**Transfer**

Anwendung von wissenschaftlichem Wissen in unterschiedlichen Kontexten

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Wissensmanagement

**Ähnlich:**

Wissenstransfer

---

**Transferbeirat**

Der Transferbeirat besteht aus wichtigen Vertreterinnen *aus dem Rheinischen Revier und wissenschaftlichen Expertinnen* aus der Reallaborpraxis. Er berät die Arbeit im Projekt mit strategischer Expertise zur regionalen Transformation und Strukturwandel und mit Expertise zur Arbeit und Forschung in einem Reallabor. Die Mitglieder kommen regelmäßig zusammen, um die Projektleitung zu beraten.

**Status:**

Entwurf

---

**Transfermodus 1**

Wissens- und Technologietransfer für die Gesellschaft - Adressiert den linearen Transfer von Wissen und Technologie aus der Hochschule in die Gesellschaft. Die Forschungsergebnisse werden für zivilgesellschaftlichen und wirtschaftlichen Nutzen angewandt und verwertet. Der Fokus liegt dabei auf Aktivitäten mit Verwertungs- oder Kommerzialisierungsabsicht.

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Wissensmanagement

**Unterbegriff von:**

Transfer

---

**Transfermodus 2a**

Ideen- Wissens- und Technologietransfer mit der und für die Gesellschaft. Hochschulexterne aus mindestens einem gesellschaftlichen Teilsystem werden an einem Teil der Wissenserzeugung beteiligt. Der Fokus liegt dabei auf nutzungsorientierten Aktivitäten.

**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Wissensmanagement

**Unterbegriff von:**

Transfer

---

## **Transfermodus 2b**

Ideen-, Wissens- und Technologietransfer in der, mit der und für die Gesellschaft. Am gesamten Prozess der Wissenserzeugung werden Hochschulexterne aus verschiedenen gesellschaftlichen Teilsystemen und der organisierten Zivilgesellschaft beteiligt. Der Fokus liegt dabei auf gemeinwohlorientierten Aktivitäten. In Co-Site findet der Transfermodus 2b statt.

### **Status:**

Entwurf

### **Unterbegriff von:**

Transfer

---

## **Transformationsnetzwerk**

Im Transformationsnetzwerk wirken verschiedene regionale Vertreterinnen *aus Kommunen und Kreise, Wirtschaftsförderung, Wirtschaft und weitere Partnerinnen* der Teilvorhaben mit. Das Transformationsnetzwerk kommt zusammen, um Bedarfe aufzunehmen und fördert den Austausch.

### **Status:**

Entwurf

---

## **Wissenschaft**

Gesamtheit des menschlichen Wissens, der Erkenntnisse und der Erfahrungen einer Zeitepoche, welche systematisch erweitert, gesammelt, aufbewahrt, gelehrt und tradiert wird.

### **Status:**

Entwurf

---

## **Wissenschaftskommunikation**

Wissenschaftskommunikation umfasst alle Aspekte der Kommunikation von und über wissenschaftlichen Arbeitens, wissenschaftlicher Aktivitäten und wissenschaftlicher Ergebnisse, sowohl innerhalb der Wissenschaft als auch darüber hinaus.

### **Status:**

Entwurf

### **Tags:**

Wissenschaftskommunikation

---

## **Wissenstransfer**

Übertragung von (wissenschaftlichem) Wissen an weitere Personen oder Institutionen in Gesellschaft, Wirtschaft oder Politik



**Status:**

Entwurf

**Tags:**

Wissensmanagement

---

**testTermUmlaute**

Eine Gefahr, wie z.B. ein Hochwasser kann zu Schäden führen

**Status:**

Entwurf

# Impressum

## Urheberrecht und Lizenzierung

Inhalt - © 2024 Die Autor:innen. Attribution-ShareAlike 4.0 International <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

Code - © 2024 Die Autor:innen. MIT-Lizenz <https://github.com/TIBHannover/semantic-glosar/blob/master/LICENSE> | Quelle <https://github.com/TIBHannover/semantic-glosar>

Daten - Alle produzierten Daten und Datensätze sind CC 0, Public Domain.

Alle Schriftarten, Grafiken und Medienproduktionssoftware, die für die Produktion verwendet werden, sind OSI-konform.

FAIR-Grundsätze angewandt <https://www.go-fair.org/fair-principles/>

Alle Inhalte und Codes von Dritten unterliegen dem Urheberrecht der Autor:innen und ihren jeweiligen OSI-konformen offenen Lizenzen für den Code und der Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International für den Inhalt.

# Mitwirkende

## Programmierung

Siehe: Software Citation

# Literatur